



Scharwenka Stiftung



SCHARWENKA KULTURFORUM

NeuigkeitenDienst vom 31.08.2014

Berliner Senat hebt den Ehrengrabstatus für Xaver Scharwenka auf

Am 28.8.14 teilt Ludger Wekenborg vom EFEU e.V., der sich ehrenamtlich um Erhalt und Pflege des Alten St.-Matthäus- Kirchhof kümmert, mit: Gerade als wir einen Antrag beim Berliner Senat stellen wollten, das schon sehr desolate Grabmal Xaver Scharwenkas restaurieren zu lassen, entzog man den Status „Ehrengrab Land Berlin“. Nun suchen wir einen Grabpaten.

Alter St.-Matthäus-Kirchhof

Juli August September 2014

KULTUR KALENDER

JULI AUGUST SEPTEMBER
2014



Zu vermieten...!



Zum Titelbild:
Grab des Komponisten Xaver Scharwenka ist nun nicht mehr Ehrengrab Land Berlin. Wir suchen Paten, die das Grabmal restaurieren möchten und dies als eigene Grabanlage nutzen möchten. Foto von 1928 kann als Vorbild für eine neue Gestaltung dienen.

Die Kirchhofsverwaltung ist in der Kolonnenstr. 24-25 und feiert dieses Jahr mit vielen Veranstaltungen:
150 Jahre Alter Zwölf-Apostel-Kirchhof

Es gibt verschiedene Podiumsdiskussionen und Führungen im Jubiläumsprogramm - Eintritt frei

Vortrag, 27. Juli 2014, 17 Uhr:

Der Maler Anton von Werner ist der bekannteste Chronist der Kaiserzeit (z.B. Kaiserproklamation 1871) und Reinhold Begas der bekannteste Bildhauer des ausgehenden 19. Jahrhunderts (z.B. Neptunbrunnen, Bismarkdenkmal & Nationaldenkmal). Mit Bildbeispielen auf großer Leinwand erläutert Ludger Wekenborg von EFEU e.V. ihr Leben und Werk.

Wir werden uns unverzüglich in den Vorgang einschalten und versuchen, das Grab als öffentliche Anlage zu retten. Wer kann sich hier sachkundig einschalten? Wer kann finanziell helfen?

3. Konzert auf dem Reproduktionsklavier- Romantik von der Rolle

KONZERT ALTER MEISTER GESPIELT AUF DEM REPRODUKTIONSKLAVIER

XAVER SCHARWENKA
(1850-1924)

SPIELT ALS PIANIST WERKE VON:



AM 12. SEPTEMBER 2014



UM 18:30 UHR

im Scharwenka
Kulturforum
Bad Saarow, Moorstr. 3

**Vorgeführt und erläutert
von Peter Wachalski
und Eberhard Geiger**

Eintritt Vorverkauf 6,00 Euro an der Abendkasse 7,00 Euro
Kartenvorverkauf in der Tourismus-Information Bad Saarow
(Bahnhofsgebäude) und im Scharwenka Kulturforum
Bad Saarow, Moorstr. 3



Veranstalter: Scharwenka Stiftung Bad Saarow

D-15526 Bad Saarow, Moorstraße 3, Tel: +49 (0) 33631 599245

Frederic Chopin
(1810-1849)



„Grande Valse“, Walzer, As-Dur, op. 42 (3:59)
Fantasie, f-Moll, op. 49 (6:33)
Mazurka, Nr. 25, h-Moll, op. 33,4 (5:40)
Nocturne, Nr. 5, Fis-Dur, op. 15,2 (3:15)

Franz Liszt
(1811-1886)



Ricordanza/Erinnerung, As-Dur,
Etudes d'execution transcendante Nr. 9 (9:51)

Robert Schumann
(1810-1856)



Nachtstücke, F-Dur,
Rundgesang, op. 23,4, (4:96)
Kreisleriana, op. 16 Nr. 1 bis 8 (31:45)

Ein neues Angebot für junge Menschen im Scharwenka Kulturforum

In nächster Zeit kann man im Bad Saarower Scharwenka Haus „Geistern“ verschiedener Art begegnen. Neben dem Geist der beiden Scharwenka Brüder der sich vielfältig, vor allen in der Musik der Romantik zeigt, kann man einiges über die großen Geister erfahren, die sich am Scharmützelsee niederließen aber auch der Erfindergeist der letzten Jahrhunderte in der Musikwiedergabe ist zu bestaunen. Dies geschieht im Rahmen des neuen Projekts „Im Scharwenka Kulturforum – auf Entdeckungstour in Geschichte, Kunst und Kultur“. Ein Bildungsangebot für Schülerinnen und Schüler, das von Pädagogen entwickelt wurde. Fünf spezielle Touren, darunter auch eine Geister-Tour, die Seltsames, Uriges oder Geniales offenbart, werden mit Unterstützung des Brandenburger Ministerium für Bildung, Jugend und Sport als außerschulische Lernveranstaltungen durch das Scharwenka Kulturforum angeboten sowie in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern, vor allem den beteiligten Schulen, durchgeführt. Die Kinder und Jugendlichen werden aus einer anderen Sicht Kultur und Kunst erleben, aktiv gestalten sowie Geschichte begreifen können. Am 9. September werden die ersten auf Tour im Scharwenka Haus gehen, es sind Zehnklässler der Saarower Grund- und Oberschule „Maxim Gorki“. Sie werden von ihren Lehrern und pädagogischen Betreuern der Scharwenka Stiftung begleitet. Weitere folgen bis zum Abschluss dieses Pilotprojektes Ende des Jahres. Gerlinde Stobrawa und Rainald Bierstedt als Initiatoren sowie allen weiteren Beteiligten wird herzlich für das Engagement gedankt.

Ihr Peter Wachalski